Objekt:	Marderhund - Nyctereutes procyonoides
Museum:	Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de
Sammlung:	Zoologische Sammlung
Inventarnummer:	W1986/136

Beschreibung

Der Marderhund oder Enok war ursprünglich in Sibirien, China und Japan beheimatet. Um ihn für die Pelztierindustrie besser verfügbar zu machen, wurde er bereits im 19. Jahrhundert in Westrussland eingeführt. Zwischen 1928 und 1950 wurden fast 10.000 Tiere in der Ukraine ausgesetzt. Von hier erfolgte eine westwärts gerichtete Ausbreitung, so das der Marderhund mittlerweile auch in Deutschland vorkommt. Bei uns kommt es immer wieder zu Verwechselungen mit dem aus Nordamerika eingeführten Waschbär.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Schlagworte

- Carnivora
- Hunde
- Mammalia
- Neozoen
- Pelzindustrie
- Tierpräparat